

63

E2.3

Energieversorgung, Gasversorgung
Verkauf von 236 Aktien der Energie 360° AG an die Stadt Zürich
Bericht und Antrag an die Gemeindeversammlung

Gestützt auf die nachfolgenden Ausführungen beantragt der Gemeinderat den Stimmberechtigten der Gemeinde Schwerzenbach dem Verkauf von 236 Aktien der Energie 360° AG an die Stadt Zürich zuzustimmen.

Der beleuchtende Bericht präsentiert sich wie folgt:

Das Wichtigste in Kürze

Mittels Beschluss der Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2004 hat die Politische Gemeinde Schwerzenbach dem Aktienkaufangebot der Stadt Zürich zugestimmt und zum Preis von total Fr. 199'805.75 236 Aktien der Erdgas Zürich AG (heute Energie 360° AG) erworben.

Die Einflussmöglichkeiten der Gemeinde Schwerzenbach auf das Geschäft der Energie 360° AG ist mit einem Aktienanteil von rund 0.08 % unbedeutend. Aufgrund der Energiestrategie des Bundes und des kantonalen Zürcher Energiegesetzes (weg von der fossilen Gasversorgung hin zu fossilfreien Wärmeversorgungen) sind Gasversorgungen unter grossem Druck, da das margenstarke Geschäft mit dem Erdgas wegbrechen wird. Alternative Wärmeversorgungslösungen wie Abwärmenutzungen oder die Nutzung von erneuerbaren Energien in Wärmeverbänden erfordern hohe Investitionen und haben sehr lange Payback-Zeiten. Damit wird man für die Energie 360° AG zukünftig mit kleineren Gewinnen und Dividendenausschüttungen rechnen müssen. Dies führt auch dazu, dass der Wert des Anteils der Gemeinde Schwerzenbach an der Energie 360° AG langfristig deutlich tiefer sein wird als zuletzt.

Damit ergibt sich, dass jetzt der richtige Zeitpunkt ist, sich von den Aktien zu trennen und den angefallenen Buchgewinn zu realisieren. Eine Anfrage Mitte 2023 hat ergeben, dass der Anteil der Gemeinde Schwerzenbach an der Energie 360° AG einen Wert von Fr. 944'708.00 hat. Die Grundlage für die Berechnung waren die Geschäftsjahre 2019/2020, 2020/2021 und 2021/2022. Aufgrund des aktuellen Buchwerts in der Höhe von Fr. 199'805.75 ergäbe sich ein ausserordentlicher Ertrag von Fr. 744'902.25. Die Gemeinde wird realistischerweise kaum mehr so viel lösen können.

Vorbehältlich der Zustimmung der Stadt Zürich wird der Gemeindeversammlung beantragt, dem Verkauf der 236 Aktien der Energie 360° AG an die Stadt Zürich zu einem Verkaufspreis von Fr. 944'708.00 zuzustimmen.

Auszug aus dem Protokoll

des Gemeinderates
Sitzung vom 22. April 2024

Die Vorlage im Detail

Ausgangslage

Gestützt auf die Vereinbarung zwischen der damaligen Erdgas Zürich AG (heute Energie 360° AG) und der Politischen Gemeinde Schwerzenbach über die Aufhebung des im Jahre 1988 zwischen der Stadt Zürich und der Politischen Gemeinde Schwerzenbach abgeschlossenen Vertrags über die Versorgung der Gemeinde mit Gas unterbreitete die Stadt Zürich der Gemeinde Schwerzenbach mit Schreiben vom 15. Juni 2004 ein Aktienkaufangebot. Der Ablösung des Vertrags aus dem Jahr 1988 verbunden mit der Abtretung des Erdgasnetzes in Schwerzenbach an die Erdgas Zürich AG sowie dem Angebot, sich an der Erdgas Zürich AG zu beteiligen stimmte die Gemeindeversammlung am 25. Juni 2004 zu.

Gestützt auf den Beschluss der Gemeindeversammlung hat die Gemeinde 236 Aktien erworben. Der Kaufpreis betrug Fr. 199'656.00 (Fr. 846.00 pro Aktie) zuzüglich Fr. 149.75 eidg. Umsatzabgabe, was einen totalen Kaufpreis von Fr. 199'805.75 ergab. Die 236 Aktien entsprechen einem Anteil von 0.08 % an der Erdgas Zürich AG (heute Energie 360° AG). Hauptaktionärin ist die Stadt Zürich mit einem Aktienanteil von 95.87 %.

Im Kaufvertrag vom 18. Oktober 2004 zwischen der Stadt Zürich und der Politischen Gemeinde Schwerzenbach wurde vereinbart, dass ein Weiterverkauf der Aktien nur an gasversorgte Gemeinden und an ausgegliederte Gasversorgungsunternehmen zulässig ist. Der Stadt Zürich wurde das Vorkaufsrecht eingeräumt, wobei der Vorkaufspreis auf Basis des für die jeweils letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre ermittelten Eigenkapitalwerts pro Aktie ermittelt wird, vermindert um einen Abschlag von 20 %. Ein Geschäftsjahr dauert vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

Situation der Energie 360° AG im stark wandelnden Energiemarkt

Um das Netto-Null-Ziel zu erreichen (Energiestrategie des Bundes) wird die Stadt Zürich als bedeutender Kunde und Hauptaktionärin der Energie 360° AG bis 2040 rund 60 Prozent des Siedlungsgebiets mit Fernwärme erschliessen. Der Stadtrat will gleichzeitig die Versorgungssicherheit erhöhen und Synergien in der Wärmeversorgung nutzen. Daher hat er sich Mitte 2023 entschieden, die Wärmeversorgung auf Stadtgebiet neu zu organisieren. In der neuen Struktur wird das Elektrizitätswerk «ewz» die grossen städtischen Wärmenetze betreiben. Damit wird auch die Energie 360° ihre Wärmenetze in der Stadt Zürich ans «ewz» übertragen müssen. Eigentum und Betrieb des Gasnetzes sowie alle übrigen Aktivitäten verbleiben jedoch bei der Energie 360°. An der Strategie der Energie 360°, die Transformation in der gesamten Schweiz voranzutreiben und bis 2040 ausschliesslich erneuerbare Energie zu liefern, soll festgehalten werden. Da sich der Tätigkeitsschwerpunkt von Energie 360° damit zukünftig vor allem auf Aktivitäten ausserhalb der Stadt verlagert, will der Stadtrat dem Unternehmen neue Perspektiven bieten und das Feld für Kooperationen öffnen. Inwieweit das möglich sein wird, ist unklar, da das Parlament der Stadt Zürich ein gewichtiges Wort mitzureden hat.

Auszug aus dem Protokoll

des Gemeinderates
Sitzung vom 22. April 2024

Mit der vom Bund vorgegebenen Energiestrategie sieht sich die Energie 360° AG (wie allen anderen Gasversorgungen in der Schweiz) mit einem starken Rückgang des Gasgeschäfts in den nächsten Jahren konfrontiert. Um die Wärmeversorgung der Bevölkerung weiterhin sicher zu stellen, ist ein Wechsel in Richtung Wärmeverbünde, die mit erneuerbaren Energien betrieben werden oder Abwärme nutzen, nur folgerichtig. Betriebswirtschaftlich gesehen bedeutet dieser Strategiewechsel allerdings einen Wechsel vom margenstarken Gasgeschäft zu einem eher margenschwachen Geschäft mit Nah- und Fernwärmeverbünden, welche hohe Investitionen erfordern. Es ist denn auch zu erwarten, dass die von der Energie 360° AG ausbezahlten Dividenden an die Aktionäre weiter sinken werden.

Entwicklung der Dividenden der Energie 360° AG

Jahr	Total in Fr.	Anteil Schwerzenbach in Fr.
2018/2019	29'670'000	23'340.40
2019/2020	35'880'000	28'225.60
2020/2021	31'050'000	24'426.00
2021/2022	11'730'000	9'227.60
2022/2023	8'280'000	6'513.60

Wert des Aktienanteils von Schwerzenbach an der Energie 360° AG

Eine Anfrage Mitte 2023 hat ergeben, dass der Anteil der Gemeinde Schwerzenbach an der Energie 360° AG einen Wert von Fr. 944'708.00 hat. Die Grundlage für die Berechnung waren die Geschäftsjahre 2019/2020, 2020/2021 und 2021/2022.

Die Stadt Zürich hat in der zweiten Hälfte des Jahres 2023 diverse Abklärungen, wie die Modalitäten eines Aktienrückkaufs ablaufen sollten, machen müssen. Die Stadt hat der Gemeinde zugesichert, dass sie den Aktienanteil der Gemeinde Schwerzenbach zum genannten Betrag kaufen würden, obwohl in der Zwischenzeit das Geschäftsjahr 2022/2023 abgelaufen ist. In diesem Geschäftsjahr hat die Energie 360° AG einen deutlich kleineren Gewinn ausgewiesen und damit auch kleinere Dividenden ausbezahlt. Würde man die Berechnung des Anteils von Schwerzenbach an der Energie 360° AG auf die Geschäftsjahre 2020/2021, 2021/2022 und 2022/2023 abstützen, würde der Wert deutlich tiefer ausfallen. In diesen letzten drei Geschäftsjahren ist der ausgewiesene Gewinn von Fr. 61,9 Mio. auf Fr. 41,6 Mio. gefallen.

Auszug aus dem Protokoll

des Gemeinderates
Sitzung vom 22. April 2024

Beurteilung der Beteiligung von Schwerzenbach an der Energie 360° AG

Bei der Beteiligung an der Energie 360° AG handelt es sich um eine reine Finanzbeteiligung. Sie ist keine Kernaufgabe und folge dessen auch nicht notwendig, um die Aufgaben innerhalb der Gemeinde zu erfüllen.

Die Einflussmöglichkeiten der Gemeinde Schwerzenbach auf das Geschäft der Energie 360° AG ist mit einem Aktienanteil von rund 0.08 % unbedeutend. Aufgrund der Energiestrategie des Bundes und des kantonalen Zürcher Energiegesetzes (weg von der fossilen Gasversorgung hin zu fossilfreien Wärmeversorgungen) sind Gasversorgungen unter grossem Druck, da das margenstarke Geschäft mit dem Erdgas wegbrechen wird. Alternative Wärmeversorgungslösungen wie Abwärmenutzungen oder die Nutzung von erneuerbaren Energien in Wärmeverbänden erfordern hohe Investitionen und haben sehr lange Payback-Zeiten. Damit wird man für die Energie 360° AG zukünftig mit kleineren Gewinnen und Dividendenausschüttungen rechnen müssen. Dies führt auch dazu, dass der Wert des Anteils der Gemeinde Schwerzenbach an der Energie 360° AG langfristig deutlich tiefer sein wird als zuletzt.

Damit ergibt sich, dass jetzt der richtige Zeitpunkt ist, sich von den Aktien zu trennen und den angefallenen Buchgewinn zu realisieren. Die Gemeinde wird realistischlicherweise kaum mehr so viel lösen können.

Ablauf des Verkaufs der Aktien

Seitens der Stadt Zürich braucht es einen Stadtratsbeschluss, welcher auf Ende April 2024 geplant ist. Im Weiteren muss der Kaufbetrag ins Budget der Stadt eingestellt werden, was auf Mitte des Jahres 2024 der Fall sein wird.

Seitens der Gemeinde Schwerzenbach braucht es einen Beschluss der Gemeindeversammlung (19. Juni 2024). Der Kaufvertrag kann nach dem Beschluss des Stadtrats Zürich, des Budgetbeschlusses des Parlaments der Stadt Zürich vom 10. Juli 2024 und der Gemeindeversammlung Schwerzenbach erfolgen.

Terminplan

Der Terminplan für den Verkauf der Aktien sieht wie folgt aus:

Genehmigung Stadtrat Zürich	April 2024
Genehmigung Gemeindeversammlung Schwerzenbach	19. Juni 2024
Budgetbeschluss Parlament der Stadt Zürich	10. Juli 2024
Verkauf der Aktien	3. Quartal 2024

Auszug aus dem Protokoll

des Gemeinderates

Sitzung vom 22. April 2024

DER GEMEINDERAT BESCHLIESST

- I. Der Antrag an die Gemeindeversammlung betreffend Genehmigung des Verkaufs der 236 Aktien der Energie 360° AG an die Stadt Zürich zu einem Verkaufspreis von Fr. 944'708.00 lautet wie folgt:
 - a) Vorbehältlich der Zustimmung durch die Stadt Zürich wird dem Verkauf der 236 Aktien der Energie 360° AG an die Stadt Zürich zu einem Verkaufspreis von Fr. 944'708.00 zugestimmt.
 - b) Der Tiefbauvorstand wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.
- II. Die Rechnungsprüfungskommission wird eingeladen, das Geschäft bis spätestens Mitte Mai 2024 zu prüfen.

KOMMUNIKATION

- I. Dieser Beschluss ist öffentlich.
- II. Die öffentliche Kommunikation erfolgt mit: Medienmitteilung
- III. Kurzttext für die Medienmitteilung: Mittels Beschluss der Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2004 hat die Politische Gemeinde Schwerzenbach dem Aktienkaufangebot der Stadt Zürich zugestimmt und zum Preis von total Fr. 199'805.75 236 Aktien der Erdgas Zürich AG (heute Energie 360° AG) erworben.

Die Einflussmöglichkeiten der Gemeinde Schwerzenbach auf das Geschäft der Energie 360° AG ist mit einem Aktienanteil von rund 0.08 % unbedeutend. Aufgrund der Energiestrategie des Bundes und des kantonalen Zürcher Energiegesetzes (weg von der fossilen Gasversorgung hin zu fossilfreien Wärmeversorgungen) sind Gasversorgungen unter grossem Druck, da das margenstarke Geschäft mit dem Erdgas wegbrechen wird. Alternative Wärmeversorgungs-lösungen wie Abwärmenutzungen oder die Nutzung von erneuerbaren Energien in Wärmeverbänden erfordern hohe Investitionen und haben sehr lange Payback-Zeiten. Damit wird man für die Energie 360° AG zukünftig mit kleineren Gewinnen und Dividendenausschüttungen rechnen müssen. Dies führt auch dazu, dass der Wert des Anteils der Gemeinde Schwerzenbach an der Energie 360° AG langfristig deutlich tiefer sein wird als zuletzt.

Damit ergibt sich, dass jetzt der richtige Zeitpunkt ist, sich von den Aktien zu trennen und den angefallenen Buchgewinn zu realisieren. Eine Anfrage Mitte 2023 hat ergeben, dass der Anteil der Gemeinde Schwerzenbach an der Energie 360° AG einen Wert von Fr. 944'708.00 hat. Die Grundlage für die Berechnung waren die Geschäftsjahre 2019/2020, 2020/2021 und

Auszug aus dem Protokoll

des Gemeinderates
Sitzung vom 22. April 2024

2021/2022. Aufgrund des aktuellen Buchwerts in der Höhe von Fr. 199'805.75 ergäbe sich ein ausserordentlicher Ertrag von Fr. 744'902.25. Die Gemeinde wird realistischerweise kaum mehr so viel lösen können.

Vorbehältlich der Zustimmung der Stadt Zürich wird der Gemeindeversammlung beantragt, dem Verkauf der 236 Aktien der Energie 360° AG an die Stadt Zürich zu einem Verkaufspreis von Fr. 944'708.00 zuzustimmen.

IV. Auskunftsperson bei Medienanfragen: Beat Schüpbach, Tiefbauvorstand

MITTEILUNG AN

- Rechnungsprüfungskommission
- Gemeindeschreiber
- Stv. Gemeindeschreiber
- Abteilung Finanzen
- Abteilung Präsidiales
- Abteilung Bau und Liegenschaften

NAMENS DES GEMEINDERATES



Martin Hermann
Gemeindepräsident



Christian Schweizer
Stv. Gemeindeschreiber

Versandt: 24. APR. 2024